

Methanol (Muster)

Einsatzbereich: Labor

Verwendung: Lösemittel zur Extraktion

Bezeichnung der Inhaltsstoffe

Methanol 98 %

Gefahren für Mensch und Umwelt



Leichtentzündlich.

Giftig beim Einatmen, Verschlucken und bei Berührung mit der Haut.

Giftig: ernste Gefahr irreversiblen Schadens durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Behälter dicht geschlossen halten.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

HandschutzSchutzhandschuhe,
Vollkontakt: Butylkautschuk Stärke: 0,7mm, Durchdringzeit > 480 min z.B. KCL 898 Butoject ®
Spritzkontakt Fluorkautschuk Stärke: 0,7mm, Durchdringzeit > 120 min z.B. KCL 890 Vioject ®**Weitere Hinweise**

Arbeiten unter Abzug vornehmen

Verhalten im Gefahrfall

Besondere Gefahren Brennbarer Stoff. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus.

Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich.

Explosionsfähige Gemische mit Luft sind schon bei Normaltemperaturen möglich. Auf Rückzündung achten.

Geeignete LöschmittelCO₂, Schaum, Löschpulver**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Dämpfe/Aerosol nicht einatmen. Substanzkontakt vermeiden. In geschlossenen Räumen für Frischluft sorgen.

Schutzausrüstung Brand

Entstehungsbrände mit Feuerlöscher bekämpfen. Hautkontakt durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes oder Tragen von Schutzkleidung vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Explosionsgefahr.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material, z.B. Chemisorb aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

**Feuer: 112****Sicherheit: 9865**

Erste Hilfe

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

Allgemeine Hinweise Ersthelfer muss sich selbst schützen.**Nach Augenkontakt** Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.**Nach Einatmen** Frischluft. Bei Atemstillstand: Sofort Gerätebeatmung, ggf. Sauerstoffzufuhr. Sofort Arzt hinzuziehen.**Nach Hautkontakt** (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut / Haar mit Wasser abwaschen/duschen. Sofort Arzt hinzuziehen.**Nach Verschlucken** Frischluft. Ethanol trinken lassen (z.B. 1 Trinkglas eines 40%igen alkoholischen Getränks). Sofort Arzt hinzuziehen. Nur in Ausnahmefällen, wenn innerhalb einer Stunde keine ärztliche Versorgung möglich ist, Erbrechen auslösen (nur bei wachen, nicht bewusstseingetübten Personen) und erneute Gabe von Ethanol (ca. 0,3ml eines 40%igen alkoholischen Getränks/kg Körpergewicht/Stunde).**Rettungsdienst: 112****Arzt und Ersthelfer: siehe Aushang Notfallplan**

Sachgerechte Entsorgung



Mit Methanol verunreinigte Tücher in vorgesehenem Abfallbehälter entsorgen.

Verunreinigtes Methanol als Abfall in den Sammelbehälter für brennbare flüssige Abfälle entsorgen.

Auf Behälterkennzeichnung achten.